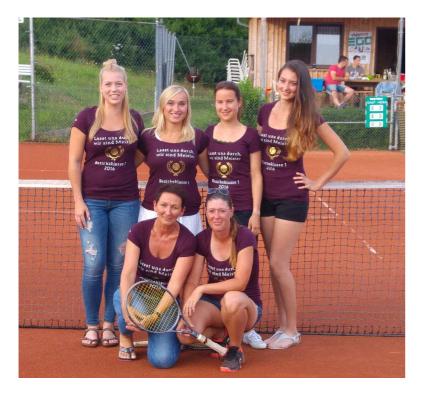


TSV - Tennisrevue



Das aktuelle Tennismagazin des TSV Maßbach Ausgabe 2/2016

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1. Abteilungsleiter	3
Rückblick auf die Medenrunde 2016	4 - 9
Vereinsmeisterschaften 2016	10
Unsere Werbepartner 2016	11 - 12
Alle Ergebnisse der Medenrunde auf einen Blick	13 - 15
Unsere Werbepartner 2016	16
Die Roland Schlotter Seite	17
Impressionen 2016	18 - 19

Die Abteilungsleitung wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Abteilung ein

Frohes Fest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2017!



Vorwort des 1. Abteilungsleiters Jörg Dotzel

Liebe Abteilungsmitglieder,

wieder geht ein Jahr und damit auch eine Tennis-Saison zu Ende und ich will wie immer die Gelegenheit nutzen, um ein kurzes Fazit zu ziehen.

Aus sportlicher Sicht lässt sich getrost von der erfolgreichsten Saison aller Zeiten sprechen, vor allem wenn man bedenkt, in welchen Ligen inzwischen sportliche Erfolge erzielt werden. Bei den Aktiven und den Senioren kann ich stolz von zwei Meisterschaften durch unsere Damen und unsere Herren 65 berichten sowie von drei Vizemeisterschaften durch die 1. Herren, Herren 60 und die 2. Herren 30. Somit waren die dritten Plätze unserer 1. Herren 30 und der 2. Herren die "schlechtesten" Platzierungen in dieser Sommersaison. Dass wir in Zukunft mit einer Landesliga-Mannschaft auf Verbandsebene und drei oder evtl. sogar vier Mannschaften in der Bezirksliga und damit höchsten Liga auf Bezirksebene antreten können dürfte für einen Verein in unserer Größenordnung in Unterfranken einmalig sein und ist fürwahr ein Grund, stolz darauf zu sein. Sehr erfreulich war auch, dass wir mit Rachid Kossih nach langer Wartezeit endlich wieder unseren etatmäßigen Trainer verpflichten konnten. So hat sich das Hoffen und Bangen doch gelohnt und ich hoffe, dass Rachid irgendwann eine endgültige Aufenthaltsgenehmigung erhalten wird.

Bei so viel Licht gibt es allerdings auch wieder über Schatten zu berichten. So mussten wir leider deutlich mehr Mitglieder ausbuchen als wir neu hinzu gewinnen konnten. Diesen Trend wieder umzukehren wird die Aufgabe der Abteilungsleitung und auch des Trainers für das kommende Jahr sein.

Ein schmerzlicher Verlust nicht nur für mich persönlich sondern für die ganze Abteilung war der Tod unseres ehemaligen Abteilungsleiters, Mannschaftsspielers und Gönners Dieter Dotzel. Wir werden Dieter ein ehrendes Andenken bewahren. Für die tröstenden Worte und vielen Beileidsbekundungen darf ich mich auf diesem Wege nochmals herzlich bedanken.

Eher unter die Rubrik "ärgerlich", und das ist noch milde formuliert, war das kommentarlose Verschwinden unserer zweiten Trainerin, Lucia Obysovska, die nach der Pause im August entgegen der Absprache einfach nicht mehr auftauchte. Weshalb und warum dies so war kann ich nicht beurteilen, ein Verlust scheint es ob dieser völlig inakzeptablen Verhaltensweise maximal sportlich für unsere Damenmannschaft zu sein.

Bereits an dieser Stelle und aus aktuellem Anlass darf ich auf die Veränderungen im Mannschaftswettbewerb 2017 hinweisen. Auf dem Verbandstag in Bad Gögging Ende November wurde, auch auf mein zähes Betreiben in den diversen Entscheidungsgremien des BTV hin, beschlossen, im Jahr 2017 das unbegrenzte Spielen in zwei Altersklassen zuzulassen. Auch werden die Doppel und Einzel in Zukunft wieder nur einen Matchpunkt zählen, so dass man wieder zu der alten Zählform (5:4, 6:3 etc.) übergeht.

Abschließend wünsche ich allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern Frohe Weihnachten, *Veselé Vánoce* und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Rückblick auf die Medenrunde 2016

1. Herrenmannschaft

Eine hervorragende und gleichzeitig turbulente Runde mit denkwürdigen Matches spielte unsere 1. Herrenmannschaft im nunmehr bereits 5. Jahr in der Bezirksklasse 1. Zwar war man mit gewissen Erwartungen in die Saison gegangen, dass aber am Ende der 2. Tabellenplatz mit 10:2 Punkten herausspringen würde war nicht erwartet worden.

Eine große Verstärkung war selbstverständlich unser Spielertrainer Rachid Kossih, der Gott sei Dank seit März wieder in Maßbach wohnt und damit nicht nur unser Trainerproblem lösen konnte, sondern am Ende mit einer 5:1-Einzelbilanz maßgeblich zum Teamerfolg beitragen konnte.

Etwas holprig war der Start in die Saison beim 14:7-Erfolg in Versbach, wo es trotz des Einsatzes von Martin & Martin kurzfristig gar nicht gut aussah. Nach der Pfingstpause musste das Spiel gegen Güntersleben beim Stand von 1:1 wegen Regens ans Saisonende verschoben werden. Nach einem lockeren Sieg in Bad Kissingen gelang ein verrückter 11:10-Erfolg gegen die TG Schweinfurt 2. Nachdem vom Verband das ebenfalls eine Woche zuvor ausgefallene Herren-30-Spiel in Neubrunn auf den Sonntagnachmittag der TG-Partie verschoben wurde mussten Jörg Dotzel, Martin Belatka und Rachid Kossih nach den Einzeln und einem 8:4-Vorsprung nach Neubrunn aufbrechen. Christoph Klement, Michael Endriß und Stefan Tanzmeier füllten dann in den Doppeln auf und so gelang nach hartem Kampf durch Martin Kaspar/Stefan



Tanzmeier der entscheidende Doppelgewinn, während die verbliebenen Jungs auf der Autobahn nach einer Live-Konferenz jubelten und dann noch in Neubrunn eine Glanzleistung hinlegten.

Nachdem die ersatzgeschwächte Reserve des TC RW Gerbrunn locker besiegt werden konnte kam es am offiziell letzten Spieltag zum Showdown gegen die favorisierte TG Schweinfurt 1. Dabei konnten Rachid Kossih und Jörg Dotzel überraschend ihre Einzel gewinnen, während Martin Kaspar seine erste Niederlage auf deutschem Boden verkraften musste, was daraufhin seinem Schläger "das Leben kostete" ©. So ging der Kampf um die Meisterschaft mit 7:14 verloren, was aber niemanden störte, denn es wurde super Tennissport geboten.

Eine Woche später brachte man dann in der Nachholpartie gegen Güntersleben das Kunststück fertig, die Gäste auch ohne den im Doppel fehlenden Martin Kaspar mit 12:9 zu besiegen und damit die Vizemeisterschaft zu sichern.

Am Ende konnten Martin Kaspar, Rachid Kossih und Jörg Dotzel jeweils eine Bilanz von 5:1 im Einzel vorweisen und auch Andreas Krebs schloss die Saison mit einer positiven Einzelbilanz ab.

Der Dank geht an dieser Stelle an alle eingesetzten Spieler und vor allem an die diejenigen, die aus anderen Teams einsprangen.

2. Herrenmannschaft

Eine hervorragende Runde spielte die 2. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse 2 und am Ende konnte man sich mit 8:4 Punkten den 3. Tabellenplatz sichern und erzielte damit das beste Resultat in der Geschichte.

Somit konnte das zu Saisonbeginn ausgegebene Ziel "Klassenerhalt" letztlich locker erreicht werden, auch wenn man zu Beginn nach einer erwarteten



man zu Beginn nach einer erwarteten Niederlage gegen Absteiger Knetzgau und einem Dank Mithilfe von Andi Krebs und Wolfram Hirsch knappen Sieg gegen Hammelburg nicht so sicher sein konnte, ob dies auch klappen würde, vor allem nach der etwas unglücklichen Niederlage am dritten Spieltag in Königsberg.

Beim abgebrochenen Spiel beim TV Haßfurt schaffte man das Kunststück, drei Doppel zu gewinnen und nach dem Heimsieg gegen den TC Schweinfurt war der Ligaverbleib unter Dach und Fach. So konnte man unbeschwert am letzten Spieltag auch noch beim TC Zeil gewinnen. Alles in allem war die Saison eine runde Sache, vor allem der Austausch zwischen der 1. Herren, Herren 30 und der Stammmannschat klappte hervorragend. Über die beste Einzelbilanz konnte sich Nico Weber freuen, der auf den hinteren Positionen "eine Bank" war und am Ende

mit einer Bilanz von 5:0 abschließen

konnte und somit unbesiegt blieb. Gleiches gelang Sebastian Wilm bei seinen beiden Einzelsiegen. Ebenfalls eine hervorragende Bilanz konnte Tobias Winkler mit 4:1-Einzelsiegen verbuchen. Schade, dass Tobias uns aus wohnungstechnischen Gründen verlässt.

Da auch Ralf Junge im nächsten Jahr nicht mehr zur Verfügung steht dürfte es einen Schnitt geben und man wird freiwillig und mit jüngerem Personal eine Klasse tiefer an den Start gehen.

1. Herren 30

Eine ebenfalls beeindruckende Saison spielten die Herren 30 I im 2. Jahr der Bezirksliga-Zugehörigkeit und am Ende belegte man den 3. Tabellenplatz mit 8:4 Punkten. Das Saisonziel war von Anfang an darauf ausgelegt, möglichst frühzeitig die Klasse zu halten, auch angesichts des verletzungsbedingten Ausfalls von Michael Magercord und Thorsten Blassdörfer. So passte es hervorragend ins Konzept, dass gleich zu Beginn der Runde der TC Kürnach auf eigener Anlage mit 11:10 besiegt werden konnte und am zweiten Spieltag der TC Dorfprozelten nicht antreten konnte. Damit war fast schon der Klassenerhalt unter Dach und Fach und man konnte locker in die nächsten Aufgaben gehen.

Es folgte nach dem Regen-Abbruch eine Woche zuvor der bereits beschriebene legendäre Auftritt beim TC Neubrunn, wo die TSV-Sechs eine phantastische Mannschaftsleistung bot und auch diese Spiel mit 16:5 unerwartet klar gewinnen konnte. Als auch noch, wieder bei widrigen Witterungsbedingungen, ein hoher und



überzeugender 19:2-Erfolg beim TC Burgsinn gelang, stand man plötzlich und nicht erwartet vor der theoretischen Meisterschaftschance. Allerdings waren die Chancen dafür realistisch betrachtet nicht wirklich existent, da die beiden abschließenden Gegner TC Schweinfurt und TC Birkenhain Albstadt eigentlich unter normalen Umständen nicht schlagbar waren und noch dazu man personell nicht mehr aufrüsten konnte. Umso ärgerlicher und unwürdiger war der im Vorfeld der Partie in Schweinfurt vom Gegner (Namen werden hier nicht genannt) veranstaltete Zinnober. Am Ende schlug man sich in Schweinfurt achtbar und unterlag mit 7:14 und gegen mächtig aufgerüstete Albstädter, die im Anschluss den Aufstieg feiern konnten, mit 2:19. Glänzendes Tennis bot unser Spitzenspieler Martin Belatka, der in allen seinen Einzeln siegreich blieb. Ebenfalls hervorragend schnitt

Daniel Schneider mit 5:1 ab und Thorsten Saliger mit 4:2. Auch Jörg Dotzel und Rachid Kossih konnten ihre beiden Einzel bei den Herren 30 siegreich gestalten.

Senioren 60

Im dritten Jahr der Zugehörigkeit in der Landesliga Nord gelang den Herren 60 als ranghöchste Mannschaft unserer Abteilung die bislang beste Platzierung. Am Ende

konnte man mit 8:4 Punkten die Saison auf dem 2. Platz beenden und sicherte sich damit die Vizemeisterschaft. Nach Siegen gegen Baunach, Bad Steben und Forchheim war bereits nach der Hälfte der Runde das Hauptziel erreicht und man konnte locker in die restlichen Partien gehen. Erwartungsgemäß chancenlos waren die TSV-Oldies dann gegen den späteren Meister TC Hof. die einem ehemaligen tschechischen Davis-Cup Spieler aufwarten konnten. Nach einer Hitze-Schlacht und einem Sieg gegen den ruhmreichen TC Bamberg war vor dem letzten Spieltag die Vizemeisterschaft



schon fast klar, so dass die knappe Niederlage gegen den durch Reinhard Saalfrank verstärkten TC Schweinfurt daran nichts mehr ändern konnte.

Die beiden Ausnahmespieler Artur Schneider und Roland Schlotter konnten wieder mit einer 4:2-Bilanz eine hervorragende Einzelbilanz erzielen, die aber von Peter Büttner (5:1) sogar noch übertroffen wurde. Auch der "Neuzugang" Volker Heim konnte sich mit 3:1-Bilanz gut in Szene setzen und auch Lothar Herbst hatte mit 3:2 eine positive Einzelbilanz.

Damen

Eine der beiden Meisterschaften für unsere Abteilung bescherte uns die Damen-Mannschaft mit ihrem Titel in der Bezirksklasse 1 und man steigt damit in die Bezirksliga auf. Dass es am Ende mit 10:2 Punkten zum Titelgewinn reichen würde war dann doch etwas überraschend, aber dennoch nicht unverdient. Bereits im ersten Spiel sah es nach den Einzeln zu Hause gegen Estenfeld gar nicht gut aus, denn man lag mit 4:8 zurück. Doch dann gelang das Kunststück alle drei Doppel zu gewinnen und ab da war das Team nicht mehr zu bremsen. Zwar musste man am zweiten Spieltag in Güntersleben eine knappe Niederlage hinnehmen, doch die Konkurrenz schlug sich gegenseitig reihenweise. Auch selbst musste das Team immer wieder mit hartem Widerstand der Gegner leben, doch sowohl gegen den Erzrivalen Gerolzhofen als auch gegen Kitzingen gelangen knappe Siege. Nach jeweils 14:7-Siegen gegen Reichenbach und den TC RW Gerbrunn 2 stand man am Ende als Gruppensieger fest.

Eine große Verstärkung in sportlicher Hinsicht war natürlich Spielertrainerin Lucia

Obysovska, die als ehemalige Profispielerin im Einzel natürlich total unterfordert (5:0-Bilanz im Einzel) war. Leider war Lucia alles andere als eine Teamspielerin und ihre mangelnde Integrationsfähigkeit tat der Mannschaft insgesamt nicht gut. Als große Verstärkungen erwiesen sich Steffi Füssl (4:2-Bilanz) und Julia Herzog, so dass die Meisterschaft insgesamt zwar etwas überraschend, aber doch nicht unlogisch war. Der Dank geht auch nach Bad Königshofen, da Katrin Blechschmidt aus der Damen 30 gegen Kitzingen unkompliziert aushalf. Nun kann man sich auf das Abenteuer Bezirksliga freuen, wo man ohne Druck aufschlagen kann.



Für die zweite Meisterschaft der Saison 2016 sorgten die Herren 65 mit dem 1. Platz in der Bezirksklasse 1.

Allerdings musste man hart dafür arbeiten, denn die Konkurrenz, allen voran aus Güntersleben, hätte sehr gerne den Titel selbst eingefahren. Aufgrund der knappen Personallage war es doch nicht zu erwarten gewesen, dass es zum Meistertitel reichen würde und es musste im Vorfeld gut geplant werden, wann und wo





Artur Schneider, Roland Schlotter und Peter Büttner ihre beiden Einsätze in dieser Altersklasse tätigen sollten.

Zum Auftakt gelang in Dittelbrunn ein 10:4, wobei beide Doppel gewonnen werden konnten. Im nächsten Spiel in Albertshofen war die Partie nach den Einzeln eigentlich schon fast verloren, denn lediglich Roland Schlotter konnte sein Einzel gewinnen. Doch auch hier konnte man sich auf die Doppelstärke verlassen und man bog die Partie noch durch die beiden Doppelerfolge. Nach einem weiteren, diesmal lockeren Sieg gegen Zell kam es schließlich in Güntersleben zum entscheidenden Match und die Meisterschaft. Auch dort konnte man beide Doppel gewinnen und man siegte schließlich mit 10:4. Im abschließenden Match zu Hause gegen Sommerach genügte bereits ein Unentschieden. Dabei behielten die TSV-Oldies die Nerven und brachten mit einem 9:5 die Meisterschaft sicher nach Hause. Die von den Herren 60 "ausgeliehenen" Artur Schneider, Roland Schlotter und Peter Büttner konnten mit einer makellosen 2:0-Bilanz maßgeblich dazu beitragen. Entscheidend war aber sicher die beeindruckende Doppelbilanz, denn es wurde neun von zehn Doppeln siegreich gestaltet.

Die Freude über die Meisterschaft wurde natürlich getrübt über die schwere Erkrankung des Mannschaftskollegen Dieter Dotzel, der leider nicht mehr zum Einsatz kam und schließlich im August von uns ging...

Herren 30 II:

Nur hauchdünn verpassten die Herren 30 II die in Meisterschaft Kreisklasse 1 und damit eine echte Sensation. Am Ende reichte es "nur" für Platz 2 hinter dem punktgleichen TC Zeil. Nachdem man nur mit 4 Mannschaften in Gruppe spielte kam es zu einer Doppelrunde mit Hin-und Rückspiel. In der Hinrunde wurden Gegner aus Garitz.



Oberthulba 2 und auch Zeil allesamt geschlagen. So war man am letzten Spieltag in Zeil überraschenderweise an der Spitze der Tabelle. Die Hausherren mobilisierten in diesem Spiel nochmals alle Reserven aus dem Herrenbereich, während man selbst nur noch sehr begrenzten Spielraum hatte. Die Ausgangslage war klar: mit 7 Matchpunkten war die Meisterschaft sicher, alles was darunter war würde den TC Zeil zum Meister machen. In den Einzeln sah es noch ganz ordentlich aus und man ging mit einem 6:6 in die Doppel. Doch leider gelang es nicht, das eine noch notwendige Doppel zu gewinnen und man verlor mit 6:15. Damit war Zeil um zwei Matchpunkte besser bei gleichem Punktverhältnis.

Dennoch gibt es keinen Grund, über den Saisonverlauf unglücklich zu sein. Insgesamt kamen 10 Spieler zum Einsatz, von denen Christoph Klement mit einer 5:0-Bilanz die beste Statistik aufweisen konnte. Auch Marco Hornung (3:0) und Guido Bauer (2:0) kamen ohne Niederlage durch die Saison. Da fast alle Spieler über 40 Jahre alt sind dürfte es im Jahr 2017 einen Wechsel in die Herren 40 geben, wo man dank eines "Quereinstiegs" nicht ganz unten anfangen muss.

Jugendteams:



Teilweise aufwärts ging es im abgelaufenen Sommer im Jugendbereich, wobei bei den einzelnen Altersklassen unterschiedliche Entwicklungen festgestellt werden mussten.

Bei den Junioren 18 reichte es trotz deutlich besserer Leistungen leider nicht zu einem Sieg und man belegte den letzten Platz in der Staffel ohne Punktgewinn. Allerdings war man schon deutlich dichter dran als im Vorjahr und man hatte auch nicht immer die vermeintlich stärkste Mannschaft am Start. Simon Schöller konnte immerhin in seinen 5 Einzeleinsätzen eine positive 3:2-Bilanz erzielen und ist auf einem guten Weg. Hoffentlich macht er auch im Herren-Bereich weiter und setzt diesen Weg fort.

Bein den Knaben 12 hingegen konnten Victoria Klement und Julius Blassdörfer als Kernmannschaft sehr anständige **Ergebnisse** erzielen und am Ende konnte man drei Spiele gewinnen und musste sich in zwei Partien geschlagen geben und es reichte immerhin zum 3. Tabellenplatz. Aber wirklich wichtig war dabei, dass man eine absolut erfreuliche Weiterentwicklung beobachten konnte. Dabei konnte Victoria Klement alle Matches für sich ihre entscheiden.



Auch im Bereich <u>Kleinfeld</u> waren echte Fortschritte zu erkennen, auch wenn sich das noch nicht unbedingt in den Ergebnissen ablesen ließ. Schön war vor allem, dass man Nina Schwarz und Maxima Klement ihren Spaß am Spiel und am Wettkampf ansehen konnte. Immerhin gelang gegen den TSV Bad Kissingen der erste Sieg für die beiden jüngsten Mannschaftsspieler unseres Vereins, was eine Motivation für die Zukunft sein sollte.

Da auch noch zwei weitere Trainingsgruppen neu gebildet werden konnten nach einem Schnuppertag in der Grundschule Poppenlauer mit Rachid Kossih und Lucia Obysovska wird es hoffentlich im Jugendbereich weiter aufwärts gehen, auch wenn dies ein langer und harter Kampf ist. An dieser Stelle herzlichen Dank an unsere Jugendwarte Christoph Klement und Harald Schwarz für ihre Arbeit!

Rückblick auf die Vereinsmeisterschaften 2016:

Tolle Resonanz fanden die Vereinsmeisterschaften 2016. Insgesamt 39 Teilnehmer nahmen teil und somit konnte der Vorjahreswert fast wieder erreicht werden.

Auch sportlich betrachtet konnten sich die Leistungen wieder sehen lassen. Als Evergreen erwies sich das Finale bei den Herren 55 zwischen Artur Schneider und Roland Schlotter, diesmal mit dem besseren Ende für Artur.

Bei den Herren sicherte sich Vereinstrainer Rachid Kossih in einem tollen Match gegen Jörg Dotzel den Titel.

Im Herren-Doppel konnten sich am Ende in der ausgeglichen besetzten Konkurrenz Ralph Junge/Guido Bauer gegen Wolfram Hirsch/Christoph Klement behaupten.



Bei den Herren B (Trostrunde) siegte Gastspieler Sebastian Wilm, der von der Aufgabe von Christoph Klement profitierte.

Im Damenfinale siegte bei ihrer ersten Teilnahme Steffi Füssl in zwei Sätzen gegen Vanessa Kartheiser, die wie im Vorjahr wieder im Endspiel stand.

Bei den Bambino setzte sich in der Neuauflage des Vorjahresfinals Julius Blassdörfer gegen Victoria Klement durch.

Alle Finalspiele auf einen Blick:

- Herren-Einzel: Rachid Kossih Jörg Dotzel 6:3,4:6,7:5
- Herren-Doppel: Ralph Junge/Guido Bauer Wolfram Hirsch/Christoph Klement 6:4.6:0
- Senioren 55: Artur Schneider Roland Schlotter 6:2,6:1
- Herren B (Trostrunde): Sebastian Wilm Christoph Klement 7:6, w.o.
- Bambino 12: Julius Blassdörfer Victoria Klement 6:2,6:3
- Damen: Steffi Füssl Vanessa Kartheiser 6:0,6:3

Unsere Werbepartner 2016 stellen sich vor:



Weichtunger Straße 13 97711 Maßbach

Tel. (09735) 1394 Fax (09735) 1598

spielmann

Fachgeschäft für Fliesen –u.
Plattenbeläge aller Art.

☑ Leonhard Schwarz-Str. 9 –
97711 Maßbach

2 09735.1252 Fax. 09735.453

Sachverständigenbüro für Fahrzeugtechnik

Inhaber: Krug Jürgen 97711 Maßbach, Jägergarten 45 Telefon 09735/1357 . Fax 09735/8209009 Mitglied im Verband freier Kraftfahrzeug – Sachverständiger c.V.

Ihr Sachverständigenbüro für ...

- 牙
- > Schaden Gutachten bei Haftpflichtschäden
- Schaden Gutachten bei Kaskoschäden mit Rücksprache der Versicherung
- > Oldtimer Bewertung
- > Rücknahme Gutachten bei Leasing Fahrzeugen
- > Fahrzeugbewertung aller Art

(Fachgebiet: Kfz - Bewertung, Motor, Getriebe und Lack)







Jörg Dotzel

DIPLOM-KAUFMANN, STEUERBERATER

Poppenlauerer Str. 10 97711 Maßbach

Telefon: 09735 - 820210 Telefax: 09735 - 820213 Mail: Steuerberater.Dotzel@datevnet.de



Unsere Werbepartner 2016 stellen sich vor:





Erfolgreiches Doppel mit der Allianz.

Wer ein Doppel spielt, der wünscht sich natürlich einen starken Partner. Das ist im Tennis nicht anders als im täglichen Leben. Mit der Allianz als Partner an Ihrer Seite steigen Ihre Chancen auf eine sichere Zukunft. Wir besprechen gerne mit Ihnen Ihre persönliche Zukunfts-Strategie. Hoffentlich Allianz.

André Greiner

Allianz Generalvertretung Volkershausenerstr. 19, 97711 Maßbach Tel.: 09735.13 31, Fax: 09735.14 01 andre.greiner@allianz.de



schuhe und Schold

marktplatz 4-5 97711 maßbach telefon (09735) 343 telefax (09735) 512



97711 MASSBACH Telefon (0 9735) 81 01

978711 MASSBACH Telefax (0 9735) 81 02

www.schueller-hauster

www.schueller-haustechnik.de SchuellerKarl-Massbach@t-online.de







Alle Spiele der Herren, Damen und Herren 65

Datum	1. Herren	2. Herren	Damen *	Herren 65
	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 2	Bezirksklasse 1	Bezirksklasse 1
Donnerstag,			TC WM	
05.05.2016			Estenfeld	
			13:8	
Sonntag,	SB	TC		
08.05.2016	Versbach	Knetzgau		
	14:7	7:14		
Mittwoch,				SG
11.05.2016				Dittelbrunn 2
				10:4
Sonntag,		TC	TSV	
29.05.2016		Hammelburg	Güntersleben	
		11:10	10:11	
Sonntag,		TV	TC RW	
05.06.2016		Königsberg	Gerolzhofen	
		9:12	13:8	
Mittwoch,				TSV
08.06.2016				Albertshofen 2
	_			8:6
Sonntag,	TSV	TV		
12.06.2016	Güntersleben	Haßfurt		
	12:9	16:5		
Mittwoch,				TG
15.06.2016				Zell
_				12:2
Sonntag,	TC RW		TG	
19.06.2016	Bad Kissingen		Kitzingen	
	21:0 TG	TC	12:9	
Sonntag, 26.06.2016			FC Teutonia	
26.06.2016	Schweinfurt 2 11:10	Schweinfurt 11:10	Reichenbach 14:7	
Mittwoch.	11:10	11:10	14:7	TSV
29.06.2016				Güntersleben
29.00.2010				10:4
Sonntag,	TC RW	TC	TC RW	10.4
03.07.2016	Gerbrunn 2	Zeil	Gerbrunn 2	
00.07.2010	19:2	12:9	14:7	
Mittwoch.	10.2	12.0	17.7	D.JK
06.07.2016				Sommerach
00.07.2010				9:5
Sonntag,	TG			0.0
10.07.2016	Schweinfurt			
	7:14			

Fettdruck = Heimspiel

Alle Spiele der Herren 30 und Herren 60

Datum	1. Herren 30	2. Herren 30	Herren 60
	Bezirksliga	Kreisklasse 1	Landesliga Nord
Samstag,	TC		
07.05.2016	Kürnach		
	11:10		
Sonntag,		TC	TC
08.05.2016		Garitz	Baunach
		19:2	14:7
Samstag,		TSV	
28.05.2016		Oberthulba 2	
		13:8	
Samstag,		TC	
04.06.2016		Zeil	
		11:10	
Sonntag,			TC
05.06.2016			Bad Steben
			16:5
Samstag,	TC		
11.06.2016	Dorfprozelten		
	21:0		
Sonntag,			TC
12.06.2016			Forchheim
			14:7
Samstag,	TC	TC	TC
18.06.2016	Neubrunn	Garitz	Hof
	16:5	19:2	5:16
Samstag,	TC	TSV	TC
25.06.2016	Burgsinn	Oberthulba 2	Bamberg
	19:2	16:5	14:7
Samstag,	TC	TC	TC
02.07.2016	Schweinfurt	Zeil	Schweinfurt
	7:14	6:15	7:14
Samstag,	TC Birkenhain-		
09.07.2016	Albstadt		
	2:19		



^{*} Damen unter Bad Königshofen gemeldet

Alle Spiele der Jugendmannschaften:

	Junioren 18	Bambino 12	Kleinfeld U9**
Tag/Datum	Kreisklasse 1	Bezirksklasse 2	Bezirksklasse 1
Mittwoch,			TC RW Bad KÖN
04.05.2016			1:8
Freitag,		TG Schweinfurt 2	
06.05.2016	moving.	7:0	
Samstag,	TSV Münnerstadt		
07.05.2016	0:14		ma a l l a l
Mittwoch, 11.05.2016			TG Schweinfurt 4:5
Mittwoch,			TV Haßfurt
01.06.2016			2:7
Freitag,		TC RW KG 2	
03.06.2016		-	
Samstag,	SG Dittelbrunn 2		
04.06.2016	0:14		
Mittwoch,			TC Schweinfurt
08.06.2016			1:8
Samstag,	TC Hofheim		
11.06.2016	5:9		
Freitag,		TV Haßfurt	
17.06.2016		4:3	_
Mittwoch,			TSV Bad KG
22.06.2016			1:8
Freitag,		TV Königsberg	
24.06.2016		5:2	
Samstag,	TC RW Mellrichstadt		
25.06.2016	5:9		ma pui vida
Mittwoch,			TC BW NES
29.06.2016		CC Distable	1:8
Freitag,		SG Dittelbrunn 2:5	
01.07.2016	TC Bad Brückenau	2:3	
Samstag, 02.07.2016	4:10		
Mittwoch,	4.10		TSV Grafenrheinfeld
06.07.2016			4:5
Freitag,		TSV Schwebheim	
08.07.2016		0:7	
Samstag,	SG Sennfeld		
09.07.2016	5:9		

Unsere Werbepartner 2016 stellen sich vor:







Michael Magercord

Direktionsagentur der ERGÖ Versicherung AG A. Klotzek / A. Schuhmann / L. Miguel Garriga Niederwerrner Str. 17, 97421 Schweinfurt Tel.: 09721/803773 michael.magercord@ergo.de





Tel. (0 97 35) 82 84 15 Mobil (01 77) 4 92 93 73 Fax (0 97 35) 82 84 97

Partyservice Hahn



Catering

Fig. 13

97711 Maßbach

09735/1766 Fax 828019

Email: partyservice-hahn@web.de

Verleih von Grill,- und Verkaufshütte

Dipl.-Ing. ANDRÉ HERKT

Büro für Baustatik und Ingenieurbau Sachverständiger in der Wasserwirtschaft

97456 Dittelbrunn Goethestraße 3 TEL: 09721/4125-0 97711 Maßbach Schanzstraße 23 Fax: 09721/ 44 534



Biergarten - Ristorante - Eis

Poppenlaurer Str. 2 97711 Maßbach Telefon (09735) 255

Öffnungszeiten Täglich von 17.00 bis 23.30 Uhr So./Feiertags ab 11.30 Uhr geöffnet Montag Ruhetag



Ablaugearbeiten

www.denner-weichtungen.de

Die Roland Schlotter-Seite:

Es ist sicher in der Vergangenheit schon sehr viel über Roland Schlotter in der Tennis-Revue geschrieben worden. Dennoch soll an dieser Stelle nochmal ein kleiner Rückblick auf das Jahr 2016 stehen, denn Roland vertritt als einziger Spieler unseren Verein über die Bezirksgrenzen hinaus und hat mit seinen Erfolgen den Namen TSV Maßbach inzwischen auch auf Bundesebene bekannt gemacht.

Es ist nicht möglich, alle Turnierteilnahmen aufzuzählen, die mit DTB-Ranglistenwertung ausgestattet sind. Es sollen im Folgenden nur die wichtigsten Erfolge dieses Jahres aufgelistet werden. In der Summe haben diese Ergebnisse Roland zum 30.9. dieses Jahres auf das Allzeit-Hoch von Platz 42 in der Deutschen Rangliste Herren 70 geführt. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

- Bayerische Hallenmeisterschaft 2015 Nürnberg: Finalteilnahme (=2. Platz)
- Bayerische Meisterschaft 2016 (Sommer) Ismaning: Halbfinale (=3. Platz)
- Bad Kissingen Open 2016: Finalteilnahme (=2. Platz)
- Sport-Möhring Cup 2016 (Schweinfurt): Turniersieger
- Forsterner Seniorenturnier 2016 (Forstern): Finalteilnahme (=2. Platz)
- Backnanger Seniorenturnier 2016 (Backnang): Turniersieger



Daneben wird Roland im Jahr 2017 voraussichtlich für die Bayern-Auswahl bei den Deutschen Verbandsmeisterschaften nominiert werden und somit den Bayerischen Tennisverband bei diesen Meisterschaften repräsentieren...

Impressionen der Vereinsmeisterschaften 2016:







Viva Voce Konzert in der Lauertalhalle:

Ein voller Erfolg war das von der Tennisabteilung organisierte Konzert der Acapella-Band Viva Voce in der Lauertalhalle. Die Band begeisterte mit ihrem vielfältigen Können die Zuschauer bzw. Zuhörer. Auch die Aftershow-Party in der Bar war sehr schön.

Warum leider der Großteil unserer Mitglieder dieser vereinseigenen Veranstaltung ferngeblieben ist erschließt sich dem Schreiber dieser Zeilen allerdings nicht, denn wenn schon einmal eine solche von der Abteilung organisiert wird, so wäre es aus Respekt gegenüber der Abteilungsleitung doch geboten gewesen, dort auch

hinzugehen...











Redaktion:

Jörg Dotzel

Die Tennisabteilung bedankt sich bei allen Sponsoren für die Unterstützung im Sinne der Jugendarbeit. Bitte berücksichtigt die inserierenden Firmen bei Euren Einkäufen und beanspruchten Dienstleistungen.

<u>Unser besonderer</u> <u>Dank gilt den Sponsoren Therapiezentrum</u> Blassdörfer und der Steuerkanzlei Dotzel

<u>Auch an unseren "Presenting"-Sponsor</u> <u>Hümpfner Bau ein Dankeschön.</u>

IHR PARTNER AM BAU



Nelkenweg 2 • 97633 Sulzfeld Telefon 09761/9108-0 • www.huempfner-bau.de